

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Dokumentenverzeichnis

1671 7.9. Kaiser Leopold verleiht Ferdinand als ältestem der Familie Sprinzenstein und allen Erben und Nachkommen den Titel eines Comes Palatinus (Pfalzgraf, großes Palatinat):

- Er darf Adelstitel und Wappen verleihen
- Er darf zum Ritter schlagen
- Er darf Notare zu Unterpfalzgrafen ernennen, die hin wiederum bürgerliche Wappen verleihen, uneheliche Kinder legitimieren und akademische Titel verleihen können.
- Er darf Notare und öffentliche Gerichtsschreiber ernennen
- Er darf uneheliche Kinder aus adligen Familien legitimieren
- Er kann Vormünder einsetzen, Leibeigene frei machen, Adoptionen vornehmen
- Er kann Urkunden aller Art ausstellen
- Er kann akademische Titel (Doktor, Magister etc.) verleihen
- Die Grafen von Sprinzenstein haben als Bürger des Reiches alle Rechte und Privilegien, sind aber von allen Lasten befreit.
- Sie sind von Zöllen und Einquartierungen befreit.
- Sie erhalten das Erstgeburtsrecht.
- Sie können Fideikomnisse aufrichten.
- Sie dürfen Herrschaften kaufen, sich danach benennen, sowie Städte befestigen.